

Ein Stück Himmel auf Erden – Ostkirchen im Raum Zürich und St. Gallen

Arbeitsblatt für Schülerinnen und Schüler

Name: _____

Insgesamt 16 Ostkirchen gibt es in Zürich und der Umgebung bis nach St. Gallen. Wie alle christlichen Kirchen haben sie ihre Wurzeln im östlichen Mittelmeerraum, kommen aber aus verschiedenen Ländern.

Aus wie vielen unterschiedlichen Ländern kannst Du Kirchen in der Ausstellung finden? Schreibe die Herkunftsländer auf.

Verschiedene Gründe führten die Angehörigen der Ostkirchen nach Zürich.

Kennst Du Gründe und findest du einige davon in der Ausstellung? Schreibe sie auf.

In der Ausstellung sind auf vielen Bildern christliche Darstellungen zu sehen, die auf Holz oder Leinwand gemalt sind. Solche Bilder heissen in der Ostkirche «**Ikonen**». Für die Gläubigen sind sie ein Fenster zum Himmel.

Auf den Fotos in der Ausstellung findest du viele Bilder mit Ikonen.

Schreibe etwas über die Bedeutung der Ikonen für die Gläubigen auf.

Hast du ein Vorbild? Bist du ein Fan? Hängt über deinem Bett ein Bild eines Sportlers, einer Sängerin? Was bedeuten dir die Bilder, die du aufgehängt hast? Hier hat es Platz für deine Gedanken.

Manchmal tragen Menschen im Portemonnaie ein Foto. Obwohl sie wissen, dass es nur das Bild einer ihnen wichtigen Person ist, behandeln sie es liebevoll. Ikonen werden wie Fotos von geliebten Menschen mit viel Sorgfalt behandelt. Die Gläubigen aus der Ostkirche verehren nicht das Bild. Die goldenen Ikonen öffnen ihnen ein Fenster zum Himmel. *Weisst du nun, was Ikonen mit Vorbildern zu tun haben? Schreibe Antworten und Fragen auf (Rückseite).*

Jede Religion kennt bestimmte Rituale, mit denen wichtige Übergänge im menschlichen Leben festlich begangen werden.

Taufe: Für die Aufnahme in die Gemeinschaft der Gläubigen wird in den christlichen Kirchen die Taufe gefeiert. In den orthodoxen Kirchen wird dieses Ritual besonders feierlich und in jeder Kirche ein bisschen anders gestaltet.

Schau dir in der Ausstellung die Bilder zur Taufe an. Was ist alles anders als bei Taufen, die Du kennst oder von denen Du weißt?

Hochzeit: *Schau dir in der Ausstellung die Fotos der russischen, griechischen und eritreischen Hochzeit an. Notiere oder zeichne was dir besonders gefällt.*

Feste: Welche Feste entdeckst Du bei den Orthodoxen Kirchen? Schau Dir die Bilder und Texte genau an. Welche der Feste sind Dir bekannt und welche nicht? *Schreibe Ihren Namen auf und was an ihnen besonders ist.*

Zum Schluss noch etwas ganz anderes:

Weisst du, dass unser ABC in lateinischer Schrift geschrieben wird? So hat man im alten Rom schon geschrieben. In Griechenland kennt man das ABC auch. Es heisst nach den ersten beiden Buchstaben «Alpha» und «Beta» Alphabet. In Russland und in slawischen Ländern schreibt man kyrillisch. Das ABC wird dort nach seinen ersten beiden Buchstaben A (slawisch «as») und B (slawisch «buki») «Asbuka» genannt.

In der Ostkirche werden im Gottesdienst Sprachen gesprochen, die teilweise im Alltag gar nicht mehr verwendet werden.

Höre dir einige Ausschnitte aus orthodoxen Kirchen in verschiedenen Sprachen an. Wie klingt es in deinen Ohren? Gefällt dir eine Sprache besonders gut? Welche?
